

Gender Planning in der Praxis und Erkenntnisse für die Freiraumgestaltung

Vortrag Dr. Bente Knoll

Vortrag am Impulstag der NÖ Wohnbauforschung
6. September 2012

Inhalte

- Ausgangslagen
- Gender Planning in der NÖ Wohnbauförderung
- Gender Planning in der Freiraumplanung
 - Ansatzpunkte
 - Ausblick

Ausgangslagen

- Gender Mainstreaming in der NÖ Landesregierung und Verwaltung verankert
- Demografischer Wandel hat veränderte Wohn- und Lebensformen zur Folge
- Gesellschaftliche Trends hin zur Flexibilität und Individualisierung
 - dies hat auch Einfluss auf die Planung

Gender Planning in der NÖ Wohnbauförderung

Projekt der NÖ Wohnbauforschung (F 2173)

- Grundlagenrecherche
- Entwicklung von Genderkriterien für den Leitfaden und das Protokoll für die Gestaltungsbeiräte bzw. Architektur- und Planungsauswahlverfahren in NÖ
- Erstellung einer Handreichung „Gender Planning Impact“ für die Arbeit im Gestaltungsbeirat

Wesentliche Eckpunkte

- Aufbereitete Hintergrundinformationen zu Gender Planning
- In der Grundrissplanung vielfältige NutzerInnenprofile berücksichtigen
- Gute Orientierung im Gebäude

Freiraumplanung im großvolumigen Wohnbau

- Zonierungen angepasst an diverse NutzerInnenprofile
- Nutzungsoffene und alterungsfähige Freiräume
- Orientierung im Freiraum
- Fußläufige Durchwegungen
- Wegbegleitendes Spiel
- Anbindung an die Ortszentren

Forschungsbedarf und Ausblick

- Analyse der Freiraumsituationen in NÖ großvolumigen Wohnbau
- Schärfen der NutzerInnenprofile
- Entwicklung von Gestaltungskriterien für die Freiraumplanung im großvolumigen Wohnbau

Ich danke Ihnen für die Aufmerksamkeit.
Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung!



bente.knoll@b-nk.at

0676/646 10 15

www.b-nk.at